



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 147 (1936)

488 (21.10.1936) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-390767](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-390767)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Verlagsadresse: Täglich 3mal außer Sonntag. Preisliste: ...

Abend-Ausgabe A. Mittwoch, 21. Oktober 1936. 147. Jahrgang - Nr. 488

Moskaus Spiel mit dem Feuer

Das Ausland und Görings Aufruf

Das Ausland und Görings Aufruf. Der Stachel einer möglichen Blockade wird im voraus entfernt. London, 21. Oktober.

Die Durchführung der ehemaligen deutschen Auf- rüstung verantwortlich gewesen seien. In der Tat sei ohne Zweifel beabsichtigt, daß diese beiden Pro- gramme sich gegenseitig ergänzen.

Das Ende des Araberstreiks



Das Ende des internationalen Araberstreiks in Palästina wurde durch die feierliche Wiedereröffnung des Hafens in Jaffa, am 20. Oktober, seinen Anfang genommen.

Wie Moskau seine Einmischungspolitik verteidigt: „Kein Kriegsrisiko für Sowjetrußland“!?

Vor der Moskauer Entscheidung in der spanischen Frage - Der Madrider Botschafter drängt auf raschen Entschluß

Die Vertagung des neuernannten spanischen Botschafters in Moskau, Vasena, hat in den Kreisen der ausländischen Vertreter großes Aufsehen erregt. Vasena demüht sich über die Haltung für die Sowjetregie- rung in Madrid Kriegslage, Waffen und Munition zu erhalten.

plötzliche und überraschende Entscheidungen der Re- gierung demüht und läßt sich nicht von der Ueber- zeugung abbringen, daß sich die Union bald offen auf die Seite der Madrider Re- gierung stellen werde. Die „Sowjetka“ macht die Öffentlichkeit offenbar auf einen solchen Ge- schick der Sowjetregierung aufmerksam, wenn sie heute darauf hinweist.

Dieser habe während der Belagerung des Alcazars in Toledo der Madrider Regierung vorgeschlagen, den Kadetten durch Hungerstreik vertrieben Nahrungs- mittel abzuwerfen.



Anterhaus-Debatte über Nichteinmischung

Die Arbeiterpartei will Aufhebung des Waffen-Ausfuerverbotes verlangen

Das englische Kabinett wird sich heute vorau- sichtlich wiederum mit der spanischen Frage beschäf- tigen. Es wird sehr damit gerechnet, daß das Par- lament bei seinem Wiederaufkommen am 21. Ok- tober sich zunächst in einer Aussprache mit der Nicht- einmischungspolitik befassen wird.

bei der Partei zugunsten der Madrider Mar- xisten von der Regierung die sofortige Aufhebung des Waffenausfuerverbotes fordern wird.

wurden. In der Nähe von Toledo wurden drei Flugzeuge der Marxisten, französische Apparate, ab- geschossen.

Die Lage in Madrid verzweifelt

Bericht eines Flüchtling. + Saint Jean de Luz, 21. Oktober. Nach dem Bericht eines hierher aus Madrid eingetroffenen Flüchtling ist die Lage in Madrid verzweifelt. Die Stimmung ist sehr niedergedrückt. Trotz der von der roten „Regierung“ angewandten Maßnahmen zur Verhinderung der wirtlichen Post hat der Fall von Toledo eine allgemeine Mut- losigkeit ausgelöst.

Wit der Verflechtung der militärischen Lage neh- men die Verhaftungen und Waffensmorde zu. In den Universitätsvierteln von Madrid ist der ernüchterte Augenzeugen noch am Tage seiner Flucht aus Madrid zu sehen, davon 11 Frauen und 4 Männer in der Militäruniform. Man zählt die Zahl der gegenwär- tig in Madrid befindlichen Gefangenen auf 16.000. In den letzten Tagen hat die Ermordung von Frauen zugenommen.

Es wurden u. a. erschossen die Marqueta de El- neta, die älteste Tochter der Marqueta de Argüelles, die Frau des Schriftstellers Gutierrez Gamero und verschiedene andere Damen der Gesellschaft, die sich durch wohlthätige Werke hervorgetan haben. In der letzten Woche wurden 700 Personen verhaftet.

Hitler bei Mussolini

Mussolini empfing am Dienstagvormittag den Reichsführer SS und Chef der deutschen Polizei, Himmler, und hatte mit ihm eine herliche Unterredung. Anschließend besah sich Reichs- führer SS Himmler mit den Mitgliedern der deut- schen Polizeibehörde nach Ostia, wo der Chef der italienischen Polizei, Rocca, zu seinen Ehren ein Frühstück gab.

Der Zweck des Ciano-Besuches in Berlin:

Keine Konspiration, aber Zusammenarbeit!

Berlin und Rom wollen sich nicht mehr vom Spiel dritter Staaten treiben lassen

- Rom, 21. Oktober.

Der besagte und begehrte Empfang, der dem italienischen Außenminister Ciano in Deutschland zuteil wurde, und das lebhafteste Interesse für seine Berliner Besprechungen sind das Hauptthema der italienischen Tagespresse.

Der als Außenpolitiker bekannte Direktor der Turiner „Stampa“, der als Sonderberichterstatter für eine Reihe italienischer Zeitungen in Berlin weilte, führt aus:

In Berlin seien die Vertreter von zwei dominanten Mächten zusammengekommen, bei denen das Schicksal Europas beschlossen liegt.

Europa scheint einer Katastrophe immer näher zu kommen. In Berlin aber wollte man dafür arbeiten, daß das alte Europa endlich wieder jenes Minimum an konstruktiver Zusammenarbeit zurückerlange, ohne das die Katastrophe über wäre.

Allerdings wollte man vielfach von einer geschichtlichen Mission in Österreich und im Donauraum sprechen. Das sei ein Nebenfehler, den Mussolini mit dem Haken abtat.

In Wirklichkeit, so hört der Verfasser fort, waren die römischen Prestige und das deutsch-italienische Abkommen ein vorzüglicher Ausgangspunkt für eine anständige Zusammenarbeit.

Es handele sich durchaus nicht um eine künstlich geschaffene Front, sondern um eine logische Entwicklung, besonders auch unter dem Einfluß der Haltung Deutschlands während der Sanctionszeit, eine Haltung, die Italien nicht verneinend wird.

Berlin und Rom haben die Ueberzeugung gewonnen, daß es gefährlich wäre, sich vom Spiel dritter Staaten treiben zu lassen, die mit ihren Spaltungsabsichten nur ihre eigene Vorbereitung fördern wollen.

Schließlich seien die zu überwindenden Schwierigkeiten im Verhältnis zu den großen gemeinsamen Zielen geringfügig. Auf dieser geschichtlich gewordenen Uebereinstimmung, die nicht gleich eine Ueberwindung erlösen könne, müsse eine diplomatische Taktik aufgebaut werden, die eine Harmonisierung der beiden Parteien in den verschiedenen Fragen ermögliche.

Typisch dafür sei das Problem eines Westpazifik, an dem Deutschland und Italien unter voller Verantwortung, aber unter Ablehnung aller Verträge, die den einen oder anderen der beiden Staaten beschleunigen müßten, teilnehmen wollen.

Dieses methodische und verständige Werk sei das erste Ergebnis der in den letzten Monaten gemachten Anstrengungen. Jetzt müsse diese Arbeit durch die persönlichen Beziehungen weiter gefördert werden, die die ungeschätzbare Fähigkeit haben, Noten und Schriftstücke Leben und Seele zu geben.

Geaf Ciano bei Herrn von Neurath

(Frankmeldung der R M Z.) + Berlin, 21. Okt. Der italienische Außenminister Geaf Ciano di Coriellazzo hat heute vormittag dem Reichsaußen-

minister Freiherrn von Neurath im Auswärtigen Amt seinen Besuch abgeleistet, der die Gelegenheit zu einem längeren Gedankenanstausch bot.

Wegen Mittag pausierte der Reichsaußenminister dem italienischen Staatsmann im Hotel Alton seinen Begleitschiff ab.

Heute nachmittags 4 Uhr wird der italienische Außenminister einen Krang am Ehrenmal Unter den Linden niederlegen.

Frankreichs Kommunistenzeitung in Österreich verboten

Das Bundeskanzleramt hat die Verbreitung der französischen Kommunistenzeitung „Humanité“ in Österreich für ein Jahr verboten.

China will sich die Bevormundung nicht gefallen lassen:

„Heiliger Krieg“ gegen Japan!?

Verstärkung der Beziehungen Nanjing-Tokio - Nanjing hofft auf Hilfe von außen

- Nanjing, 21. Oktober. (H. F.)

Die heutige chinesische Zeitung „Chung Kuo“ hat in einem Leitartikel, daß die öffentliche Meinung Chinas sich mehr und mehr gegen einen „heiligen Krieg“ gegen die japanischen „Kriegsverbrecher“ orientiere.

Von der japanischen Zeitung „Shanghai“, „Shanghai Nippon“, wird die Kunde gemeldet, daß Tschiang Kai-schek auf amerikanische, sowjetische und türkische Hilfe bei seinem Widerstand gegen Japan hofft.

Die japanische Zeitung „Shanghai“, „Shanghai Nippon“, wird die Kunde gemeldet, daß Tschiang Kai-schek auf amerikanische, sowjetische und türkische Hilfe bei seinem Widerstand gegen Japan hofft.

Gleichzeitig verlangt übrigens in Peking, daß die japanische Kontingente in Nordchina abgezogen werden.

gelagte Truppenübungen veranstalten werde, an denen - wie inoffiziell mitgeteilt wird - insgesamt 75000 Mann teilnehmen werden.

Die Einrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Am 23. Uhr brach die frühere Volkskraft unter dem Namen des Verurteilten fort und der Regent in die Türe führte.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Das Herz des Dingerichteten legte er 1936

Statt Streif Boykott

- London, 20. Oktober.

Nach den letzten Berichten aus Jerusalem hat der Kampf der Kräfte gegen die Juden eine neue Wendung genommen. Anstelle des vor einigen Tagen abgeleiteten Streiks der arabischen Kaufleute und Händler ist ein Boykott der jüdischen Kaufleute durch die Kräfte eingeleitet.

Die große Revolte in Jerusalem hat die arabischen Kaufleute, Haupt Kaufleute, insbesondere am Montag in Jerusalem eine Zusammenkunft mit seinen Unterführern gehabt, um weitere Kampfmaßnahmen gegen die Juden zu beraten.

Während die Revolte in Jerusalem die Kräfte gegen die Mitglieder der bekannten Terroristenorganisation der arabischen Schicks, der Gruppe des vor Jahresfrist gebildeten, als Nationalität vertriebenen Schicks Kaffam, die die Revolutionäre des jüdischen Landes war, der Prozess war ein politischer Grund immer wieder verurteilt worden.

Der Königsjubiläums-Baum gefällt

+ Jerusalem, 21. Oktober.

Der im vorigen Jahre von König von England und dem Erzkönig von Babel für Palästina geschnittene und in Gegenwart des britischen Kommandanten in jüdischer Form geschnittene Jubiläums-Baum wurde am Dienstag durch unbekannt Täter gefällt.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Und die nennen uns „Barbaren“!

Aus dem Lande des „Fortschritts“ - Hinrichtung eines Negers als Volksfest!

(Frankmeldung der R M Z.)

+ Kairo, 21. Oktober.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Das Herz des Dingerichteten legte er 1936

Minuten nach seinem Fall in die Tiefe aus, aber noch ehe er von den Kräften um 5:45 Uhr früh für tot erklärt worden war, rief ihm die Menge die Entschuldigungen vom Gesicht, um sich gegen ihn als „Erinnerung“ mit nach Hause zu nehmen.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Die Hinrichtung des 70-jährigen Regens Heinrich Wilhelm in Dvornobro (Rundfunk), der wegen Verweigerung einer 70 Jahre alten Frau zum Tode verurteilt worden war, geschähe sich nach einem Bericht der Associated Press zu einem weichen Volkesspekt.

Der Oberst von Sierotic / Von Robert Soblbaum

Der tragische Kampf, den Sierotic und Oberst von Sierotic im Kommando der Garation abgab, war ein Grenz. Soweit es seinen Stimmungen verlor, konnte, waren alle seine Abwehr Kräfte gemeint.

Der Oberst von Sierotic, der den General Sierotic von Sierotic im Kommando der Garation abgab, war ein Grenz. Soweit es seinen Stimmungen verlor, konnte, waren alle seine Abwehr Kräfte gemeint.

Der Oberst von Sierotic, der den General Sierotic von Sierotic im Kommando der Garation abgab, war ein Grenz. Soweit es seinen Stimmungen verlor, konnte, waren alle seine Abwehr Kräfte gemeint.

Der Oberst von Sierotic, der den General Sierotic von Sierotic im Kommando der Garation abgab, war ein Grenz. Soweit es seinen Stimmungen verlor, konnte, waren alle seine Abwehr Kräfte gemeint.

Der Oberst von Sierotic, der den General Sierotic von Sierotic im Kommando der Garation abgab, war ein Grenz. Soweit es seinen Stimmungen verlor, konnte, waren alle seine Abwehr Kräfte gemeint.

Der Oberst von Sierotic, der den General Sierotic von Sierotic im Kommando der Garation abgab, war ein Grenz. Soweit es seinen Stimmungen verlor, konnte, waren alle seine Abwehr Kräfte gemeint.

Der Oberst von Sierotic, der den General Sierotic von Sierotic im Kommando der Garation abgab, war ein Grenz. Soweit es seinen Stimmungen verlor, konnte, waren alle seine Abwehr Kräfte gemeint.

Der Oberst von Sierotic, der den General Sierotic von Sierotic im Kommando der Garation abgab, war ein Grenz. Soweit es seinen Stimmungen verlor, konnte, waren alle seine Abwehr Kräfte gemeint.

Major Stefan Wagle liegt das Blut in die Stirn, er jagt den Jern nieder, trat vor und bei gehorcht um ein paar Worte unter vier Augen.

Der Oberst mußte ihn, der Wagle die Gestalt nieder, dann nicht er unwillig kurz.

Der Oberst mußte ihn, der Wagle die Gestalt nieder, dann nicht er unwillig kurz.

Der Oberst mußte ihn, der Wagle die Gestalt nieder, dann nicht er unwillig kurz.

Der Oberst mußte ihn, der Wagle die Gestalt nieder, dann nicht er unwillig kurz.

Der Oberst mußte ihn, der Wagle die Gestalt nieder, dann nicht er unwillig kurz.

Der Oberst mußte ihn, der Wagle die Gestalt nieder, dann nicht er unwillig kurz.

Der Oberst mußte ihn, der Wagle die Gestalt nieder, dann nicht er unwillig kurz.

Der Oberst mußte ihn, der Wagle die Gestalt nieder, dann nicht er unwillig kurz.

Der Oberst mußte ihn, der Wagle die Gestalt nieder, dann nicht er unwillig kurz.

Der Oberst mußte ihn, der Wagle die Gestalt nieder, dann nicht er unwillig kurz.

Der Oberst mußte ihn, der Wagle die Gestalt nieder, dann nicht er unwillig kurz.

Der Oberst mußte ihn, der Wagle die Gestalt nieder, dann nicht er unwillig kurz.

Reifkonzert der „Klingenden Ausstellung“ in Ludwigsbafen

* Ludwigsbafen, im Oktober.

Es ist noch über das „Reifkonzert“ des Staatsoperorchesters im Rahmen der Veranstaltungen der Ludwigsbafener Ausstellung zu berichten.

Im zweiten Teil spielte Germaine Baum zwei Romane für Violon mit Orchester von Beethoven, die G-Dur-Sonate und den Barock als die F-Dur-Sonate (op. 30), Germaine Baum erklang faszinierend schön. Mit der Fünften (C-Moll) Sonate (op. 10) wurde sein herausragendes Können ausgedrückt.

Die Stadtseite

Mannheim, 21. Oktober.

Wie heißt das Vieh?

Bismarcke oder Sumpfbiber (Nutria) in Waldhof gefunden?

Ein Mann aus der neuen Siedlung hinter dem Waldhofer Sportplatz kam heute früh mit einem Esel und was da in die Schrittleitung. Es hätte ihn schon lang was im Stall geirrt und allerdand weggeschrien, endlich hat er's erwischt. Da liegt es, ein schwarzes braunes Tier, ein bishen Blut an der spitzen Schnauze. Tot war's und sollte einschleichen auf die Polizei. Aber nun fragt es sich: was ist es für ein Tier?

Es ist ein Sumpfbiber mit dem Namen Nutria, so ist es auch einer der vielen Inchtankalien entworfen, und der Behälter wird es verschmerzen, denn einmal schlägt er's ja auch tot. Ist es aber eine Bismarcke, dann ist der Teufel los, und in Bismarckkreisen, beim Redarbauamt und in allen Werks- u. Kanalüberwachungsstellen, bei der Hafenverwaltung und nicht zuletzt am Rhein werden sie überall nermüdet werden. Denn die Bismarcke ist mit ihrer Liebe zu den Fischen und ihrem Uferunterwühlungsdrang der größte Schädling, den man sich denken kann. Vor etwa einem Jahr war man hier im Jungbau, in Jäger- und in anderen Sachverständigenkreisen ziemlich aus dem Häuschen, als so ein Vieh abgesehen wurde. Kann es wirklich aus Böhmen, Sachsen, Thüringen schon hierher gelangt sein, und müssen wir auch Bismarckenjäger anstellen?

Die erste Sensation ist vorüber, alle Damen des Damies haben das Tier gesehen und die Hände zusammengeschlagen und „Ouch!“ gemacht. Jetzt beginnt die Arbeit der Männer. Sämtliche verfügbaren Konversationslexika her, alte und neue, Bi-, Wißens-, Wörter-, Bismarck-, Bismarcke-, wasserkrattenspezifisch, hell- bis dunkelbraun, welches Fell, Krallen mit Schwanzhäuten, zusammengedrückt, Schwanz — Mha, den hat das Tier nicht, Länge 80 Zentimeter? Ach, unsere ist ein bishen länger. — Aber mit Schwanz oder ohne? Steht hier nicht. — Nutria siehe Trugarte, Trugfisch, Sumpfbiber, Nutria, 90-100 Zentimeter, mit dreieckigem würfelförmig gegliedertem Schwanz, hellbraun und dunkel, welches Unterfell. — Hat es. — Rosthündchen, ja, wie soll man die fesseln?

Der Sportplatzleiter hat Nutria gesehen und hat für Bismarcke, aber ich hab' auch Nutria gesehen und bin für Nutria. Der Redaktionssekretär macht sich Gedanken. Die Bilder und Aufnahmen der Bilder sind von problematischer Werte, und außerdem scheint unterem Vieh der Schwanz gefahrt worden zu sein. Also: ein sehr schwieriger Fall. Aber wichtig, wichtig für die ganze Volkswirtschaft unseres Gebietes. Der Stadtmann hat das Wort. Dr. Hr.

Planmäßige Bechlingausbildung

Bechlingwart sorgen für sorgfältige Auszubildung der Bechlinge

Aus den Erfahrungen und Beobachtungen bei den Facharbeiter- und Weiblichkeitsprüfungen hat sich die Notwendigkeit ergeben, Berufsangehörige für die Ausbildung der Bechlinge in größeren Betrieben einzulernen. Das Amt für Berufsberatung und Berufsberatung in der DMV hat dabei in einigen Betrieben für die Ausbildung der Bechlinge den Bechlingwart herangezogen.

Der Bechlingwart hat die Aufgabe, in Stellvertretung des Bechlingwart die Ausbildung der dem Bechlingwart anvertrauten Bechlinge zu übernehmen und insbesondere dafür Sorge zu tragen, daß sie nach einem bestimmten Ausbildungsplan mit allen in ihrem Beruf vorfindenden arbeitswissenschaftlichen Verfahren vertraut gemacht werden. In dieser Beziehung ist der Bechlingwart sowohl dem Bechlingwart wie auch dem Vorgesetzten der gesamten Betriebsgemeinschaft für eine gewissenhafte Ausbildung der Bechlinge verantwortlich. Er muß, um diese ihm zugewiesenen Aufgaben durchführen zu können, hauptsächlich und daltungsmäßig alle Voraussetzungen für eine sorgfältige Erziehung der jungen Berufsangehörigen besitzen. Dazu muß er selbst eine ordentliche Lehre durchgemacht haben und mindestens drei Jahre als Weiblichkeits- oder Bechlingwart tätig sein, um die Besonderheiten des Betriebes zu beherrschen.

Je nach der Art und der Größe des Betriebes bezieht der Bechlingwart Hilfsmittel, die ihm ein sorgfältiges Verhalten der Bechlingauszubildung ermöglichen. Solche Hilfsmittel können, von denen nur die wichtigsten in diesem Zusammenhang aufzählen, sind das Bechlingbuch oder das Bechlingbuch, der Ausbildungsbogen oder die Bechlingkarte u. a. m.

Aus Berichten der Bechlingwarte über ihre bisherige Arbeit geht hervor, daß sich der Einsatz dieser Bechlingwarte erfolgreich für die Bechlingausbildung auswirkt. Die Bechlingwarte helfen einem der Vorgesetzten des jeweiligen Betriebes angelegten Ausbildungsplan zusammen, nach dem die Bechlingauszubildenden vorzugehen. Durch diesen verantwortlichen Bechlingwart ist es möglich, eine planmäßige Erziehung des Berufsaufwärtigen zu erreichen.

Wahrer des Friedens — Schützer der Ehre

„Ich schwöre bei Gott diesen heiligen Eid...“

Feierliche Vereidigung der Rekruten des Standortess Mannheim-Ludwigshafen — Tausende wohnten der Weihestunde bei

Die jungen Rekruten haben seit 8 Tagen ihr ziviles Kleid mit dem grauen Ehrenrock der deutschen Wehrmacht vertauscht. Auch der Standortess Mannheim-Ludwigshafen hat seinen Zuwachs erhalten. Für ihn war heute morgen die Stunde seiner feierlichen Vereidigung gekommen. Pünktlich um 10 Uhr fanden sie kommissionelle Kraft angetreten im Ehrenhof des Schlosses, der feierlichen Schwur anlegt hat. In der ersten Reihe standen die Rekruten, die in der ersten Reihe des Ehrenhofes, der feierlichen Schwur anlegt hat. In der ersten Reihe standen die Rekruten, die in der ersten Reihe des Ehrenhofes, der feierlichen Schwur anlegt hat.

Wehrform meinem Führer leisten, will das beschwören vor Gott, der euch lehrt den Befehl zu dienen und Treue gibt. Ihr seid hier nicht nur vor Menschen angetreten, sondern auch vor dem da oben. Einziges Wort wiegt schwerer, wenn es vor Gott gilt. Wer es bricht, ist ein verdorren Mann. Wir geloben: Führer, wir sind mit Willen dein eigener Volk; wir sind dein Schutz und Wächter; die Treue zu unserem Land wird da niemals liden, sie ist unser Leben. Amen.“

Raum sind die Worte verhallt, da wendet sich für das katholische Bekenntnis



Das, in dem nun der Aufmarsch beendet ist und der Standortess mit seinen Ministern die Fronten abgesehen und die Vertreter der Wehrmacht begrüßt. Die Worte des Niederländischen Landesherrn: „Hing über den Tisch. Die Haupter haben sich erblickt. Feierliche Zeile herrscht über den Tausenden.“

Dann schritten die Wehrlichen zu dem mit reichem Grün geschmückten Altar, der in der Mitte des Hofes errichtet worden ist. Für das evangelische Bekenntnis

Detaus Joach

zu den Rekruten. Kameraden, Ihr sollt schwören einen heiligen Eid. Jeder Stein dieses Schlosses muß dienen dem Gemeinwohl. Auch Ihr sollt dienen, angeordnet in ein großes Ganzes, in den Schutz und Wehrbau unseres Führers, lebend in der Front, die den deutschen Frieden schützt und den deutschen Ehre wahrt. Aber während die Zeile des Schwores ist, hört ihr sprechen und geloben: „Ich will!“ Ich will gehorchen und unbedingt



da bei dem Beschwören sollt ihr versprechen und beschwören unbedingten Gehorsam, Mut und Tapferkeit bis zum Tode. Seid gewiß: der Führer wird mit eurem Leben nie spielen, denn er kennt die Schrecken des Krieges. Ihr sollt dem Friede dienen. Er gibt die Parade aus: seien dem Bekenntnis und für unser Vaterland, an sie sollt ihr denken. Diese Stunde ist groß und heilig. Saket und betet.

Die Worte des Vaterworts sind verhallen. Und nun tritt der Standortess, Oberst Bachmann,

vor die Front der jungen Rekruten, ihnen Sinn und Bedeutung ihres Eides in knapper, militärischer Weise vor Augen führend.

„Ihr seid durch eure Vorgänger über die Bedeutung des Eides belehrt worden. Ihr seid die ersten Rekruten des deutschen Reiches, die nach der Wiedererlangung der Wehrmacht des Deutschen Reiches im Standortess Mannheim-Ludwigshafen den Schwur leisten werden. Ihr sollt und dürft, darauf, euren Dienst in dieser schönen Garnison“

stadt zu beginnen, euer Stadt gelassen am deutschen Rhein, die hier nicht mehr Deutschlands Grenze ist. Ihr schwört also den Bekenntnis. Wer auf die deutsche Fahne schwört, hat nichts mehr, was ihm selbst gehört.“

Wendet, daß Millionen über Millionen den Eid geleistet haben, denkt aber auch an die Tausende oder Tausende, die getreu ihrem Bekenntnis diesen mit ihrem Tode bezeugt haben. Seid den gleichen Wehr, wie ihn euer Vater geleistet haben.

Ihr schwört euren Obersten Wehrführer Adolf Hitler den Eid. Wendet an die Worte des Generalfeldmarschalls v. Hindenburg: „Die Treue ist das Mark der Ehre.“ Kommandos erhalten: Stillgebunden! Das Gewehr über! Präsentiert! Das Gewehr! Und dann:

Unsere Bilder von 1934 nach rechts:

Die Rekruten leisten den Eid.

Stammführer Ruff, der Führer der Wehrmacht, empfängt den Standortess feierlich Begrüßung.

Die Vertreter der einzelnen Kompanien bei der Vereidigung.

Phot.: G. B. Gensel.

„Rekruten! Im Schwur die rechte Hand erhoben!“ Die Schwurformel wird gesprochen:

„Ich schwöre bei Gott diesen heiligen Eid, daß ich dem Führer des Deutschen Reiches und Volkes Adolf Hitler, dem Obersten Wehrführer der Wehrmacht, unbedingten Gehorsam leisten und als tapferer Soldat bereit sein will, jederzeit für diesen Eid mein Leben einzusetzen.“

Wie aus einem Munde sprechen die Hunderte junger Rekruten unseres Standortes die Schwurformel nach. Wie aus einem Munde dringt zum Ende der Vereidigung dreifaches „Heil Heil!“ über den Ehrenhof, werden die Kompanien geordnet. Dann formieren sich die Kompanien und unter Begleitung der Musikanten marschieren sie durch die von der Bevölkerung nicht gesäumten Straßen wieder ihren Quartieren zu.

Ein bedeutendes Ereignis hat seinen Abschluß gefunden. Denn seit der Vereidigung ist es in Mannheim wieder die alte Wehrmannschaft, die vorgenommen wurde und vorgenommen werden konnte dem Führer, der am 7. März auch den Wehrführern ihre Wehrmacht wieder gab.

Die Gefahren des Verkehrs

Polizeibericht vom 21. Oktober

Unfälle auf der Straße. Beim Ueberqueren der Schienenstraße in Waldhof geriet gestern ein 7 Jahre alter Junge in die Bahnhöhne eines Personenzugwagens, von dem er erlitt und auf den Schwere gelehrt wurde. Der Junge erlitt einen Rippenbruch und eine Sitzverletzung.

Strohenscheidung gegen Verkehrsregeln. An der Gasse der Kellerei in Waldhof geriet gestern ein Straßenbahnwagen gegen den zweiten Fahnen eines Verkehrsregeln, wobei der Straßenbahnwagen an der vorderen Plattform hart beschädigt wurde. Die Ursache dürfte darauf zurückzuführen sein, daß der Führer des Straßenbahnwagens auf den vollen Schienen nicht rechtzeitig zum Stehen brachte.

Zusammenstoß auf der Reichsbahn. Durch Unvorsichtigkeit fuhr gestern auf der Reichsbahn ein Personenzug gegen einen Personenzug, was zu einem heftigen Zusammenstoß führte. Die Ursache dürfte darauf zurückzuführen sein, daß der Führer des Personenzuges auf den vollen Schienen nicht rechtzeitig zum Stehen brachte.

Verluste durch die Eisenbahn. Bei einer vorgeschriebenen Verkehrsregeln wurde ein Verkehrsregelnwagen, an dem die Fuß- und Handbremse unbrauchbar war und die Steuerung einen totalen Gang von 90 Grad hatte, von der Eisenbahn überfahren. Das Fahrzeug war außerdem erheblich überfahren.

Verluste durch die Eisenbahn. Bei einer vorgeschriebenen Verkehrsregeln wurde ein Verkehrsregelnwagen, an dem die Fuß- und Handbremse unbrauchbar war und die Steuerung einen totalen Gang von 90 Grad hatte, von der Eisenbahn überfahren. Das Fahrzeug war außerdem erheblich überfahren.

Verluste durch die Eisenbahn. Bei einer vorgeschriebenen Verkehrsregeln wurde ein Verkehrsregelnwagen, an dem die Fuß- und Handbremse unbrauchbar war und die Steuerung einen totalen Gang von 90 Grad hatte, von der Eisenbahn überfahren. Das Fahrzeug war außerdem erheblich überfahren.

Verluste durch die Eisenbahn. Bei einer vorgeschriebenen Verkehrsregeln wurde ein Verkehrsregelnwagen, an dem die Fuß- und Handbremse unbrauchbar war und die Steuerung einen totalen Gang von 90 Grad hatte, von der Eisenbahn überfahren. Das Fahrzeug war außerdem erheblich überfahren.

Kirchenvereinigungen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen.

Kirchenvereinigungen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen.

Kirchenvereinigungen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen.

Kirchenvereinigungen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen.

Kirchenvereinigungen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen.

Kirchenvereinigungen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen.

Kirchenvereinigungen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen. Die Kirchenvereinigungen sind in der Lage, die Kirchenvereinigungen zu unterstützen.

Temperatur länget Zeit im Keller herunter. Allerdings ist es dann notwendig, eine Nachprüfung mit Hilfe des Thermometers einzuführen. Es ist anhaltend kälter als vorher, so ist es wichtig, eine Nachprüfung in Form einer dem Fenster angepaßten Strohmatten anzuführen, damit mit dieser die Temperaturverhältnisse verbessert werden kann. Strohmatten sind ein sehr wirksames Mittel, das den Vorzug hat, daß es leicht zu versetzen ist.

Temperatur länget Zeit im Keller herunter. Allerdings ist es dann notwendig, eine Nachprüfung mit Hilfe des Thermometers einzuführen. Es ist anhaltend kälter als vorher, so ist es wichtig, eine Nachprüfung in Form einer dem Fenster angepaßten Strohmatten anzuführen, damit mit dieser die Temperaturverhältnisse verbessert werden kann. Strohmatten sind ein sehr wirksames Mittel, das den Vorzug hat, daß es leicht zu versetzen ist.

Temperatur länget Zeit im Keller herunter. Allerdings ist es dann notwendig, eine Nachprüfung mit Hilfe des Thermometers einzuführen. Es ist anhaltend kälter als vorher, so ist es wichtig, eine Nachprüfung in Form einer dem Fenster angepaßten Strohmatten anzuführen, damit mit dieser die Temperaturverhältnisse verbessert werden kann. Strohmatten sind ein sehr wirksames Mittel, das den Vorzug hat, daß es leicht zu versetzen ist.

Temperatur länget Zeit im Keller herunter. Allerdings ist es dann notwendig, eine Nachprüfung mit Hilfe des Thermometers einzuführen. Es ist anhaltend kälter als vorher, so ist es wichtig, eine Nachprüfung in Form einer dem Fenster angepaßten Strohmatten anzuführen, damit mit dieser die Temperaturverhältnisse verbessert werden kann. Strohmatten sind ein sehr wirksames Mittel, das den Vorzug hat, daß es leicht zu versetzen ist.

Temperatur länget Zeit im Keller herunter. Allerdings ist es dann notwendig, eine Nachprüfung mit Hilfe des Thermometers einzuführen. Es ist anhaltend kälter als vorher, so ist es wichtig, eine Nachprüfung in Form einer dem Fenster angepaßten Strohmatten anzuführen, damit mit dieser die Temperaturverhältnisse verbessert werden kann. Strohmatten sind ein sehr wirksames Mittel, das den Vorzug hat, daß es leicht zu versetzen ist.

Temperatur länget Zeit im Keller herunter. Allerdings ist es dann notwendig, eine Nachprüfung mit Hilfe des Thermometers einzuführen. Es ist anhaltend kälter als vorher, so ist es wichtig, eine Nachprüfung in Form einer dem Fenster angepaßten Strohmatten anzuführen, damit mit dieser die Temperaturverhältnisse verbessert werden kann. Strohmatten sind ein sehr wirksames Mittel, das den Vorzug hat, daß es leicht zu versetzen ist.

Temperatur länget Zeit im Keller herunter. Allerdings ist es dann notwendig, eine Nachprüfung mit Hilfe des Thermometers einzuführen. Es ist anhaltend kälter als vorher, so ist es wichtig, eine Nachprüfung in Form einer dem Fenster angepaßten Strohmatten anzuführen, damit mit dieser die Temperaturverhältnisse verbessert werden kann. Strohmatten sind ein sehr wirksames Mittel, das den Vorzug hat, daß es leicht zu versetzen ist.



Zum Kochen von Gemüse
MAGGI Fleischbrühe

Die Banken im September

Reflexe des Quartalsultimo / Beträchtliche Herbstansprüche / Neuer Kredittoren-Anstieg

In den Monatsbilanzen der Kreditinstitute für 30. September spiegeln sich, wie nicht anders zu erwarten war, alle jene Vorgänge wider, die während der letzten Wochen auf dem deutschen Finanzmarkt mehr oder minder entscheidenden Einfluß nahmen.

1. T. mit den notwendigen Abkühlungen im Zuge der Kreditengpässe zusammen. Restpostenpflichtungen stiegen um 20 Mill. M., die sonstigen Gläubiger nahmen um 12 Mill. M. ab.

Kauf der Aktiva durch die Kreditinstitute im September um 20 Mill. M., wobei insbesondere die Kassenanleihe im Vordergrund stand. Die Kreditinstitute haben im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft.

Der September ist normalerweise ein unruhiger Spartenmonat, manchmal leicht oder dafür, daß die Sparbilanzengewinnung diesmal etwas stärker verlaufen ist als i. V. und auch die Bewegung auf den Girokonten leicht etwas besser gelaufen zu sein als 1935.

Im ganzen darf man sagen, daß der deutsche Bankenapparat den beträchtlichen Ansprüchen zum Quartalsultimo durchaus gewachsen war und im reibungslos überwand. Am 10. Oktober ist bekanntlich der Tag für Privatbilanzen, der längste Zeit 3 u. 6. betragen hatte, wieder auf 2 u. 6. herabgesetzt worden.

mindestens von 1000 A (1. 10. 1936) A Betrag zu erfüllen, der auf neue Rechnung vorgelagert werden soll.

Die Kreditinstitute sind im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft, wobei insbesondere die Kassenanleihe im Vordergrund stand.

Die Kreditinstitute haben im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft, wobei insbesondere die Kassenanleihe im Vordergrund stand.

Die Kreditinstitute haben im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft, wobei insbesondere die Kassenanleihe im Vordergrund stand.

Bankenmarkt: Die Kreditinstitute sind im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft.

Die Kreditinstitute sind im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft, wobei insbesondere die Kassenanleihe im Vordergrund stand.

Die Kreditinstitute sind im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft, wobei insbesondere die Kassenanleihe im Vordergrund stand.

Die Kreditinstitute sind im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft, wobei insbesondere die Kassenanleihe im Vordergrund stand.

Nach festem Beginn unsicher

Umsätze etwas geringer / Renten wieder gefragt

Die Börse hat bei der Eröffnung überaus ruhig und die Umsätze etwas geringer als am 20. Oktober.

Die Kreditinstitute sind im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft, wobei insbesondere die Kassenanleihe im Vordergrund stand.

Table with 10 columns: Bilanzart, 20. Sept., 30. Sept., 1. Okt., 2. Okt., 3. Okt., 4. Okt., 5. Okt., 6. Okt., 7. Okt. Rows include Bilanzart, Guthaben, Verbindlichkeiten, etc.

Die Kreditinstitute sind im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft, wobei insbesondere die Kassenanleihe im Vordergrund stand.

Die Kreditinstitute sind im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft, wobei insbesondere die Kassenanleihe im Vordergrund stand.

Der deutsch-polnische Wirtschaftsvertrag bis Jahresende verlängert

1. Berlin, 21. Oktober. Am 19. Oktober ist in Warschau ein Vereinbarung über Verlängerung der Geltung des deutsch-polnischen Wirtschaftsvertrages vom 12. November 1935 bis zum 31. Dezember 1936 abgeschlossen worden.

Berliner Börse: Aktienmarkt flaut, dann Abschwung

Die Börse zeigt bereits bei Eröffnung eine gewisse Schwäche, die sich im Laufe des Tages verstärkt zeigt.

Geld- und Devisenmarkt

Die Kreditinstitute sind im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft, wobei insbesondere die Kassenanleihe im Vordergrund stand.

Die Kreditinstitute sind im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft, wobei insbesondere die Kassenanleihe im Vordergrund stand.

Die Kreditinstitute sind im September um 20 Mill. M. an Kassenanleihe zugekauft, wobei insbesondere die Kassenanleihe im Vordergrund stand.

Table with 4 columns: Name, Wert, etc. Rows include Aktien, Obligationen, etc.

Aus Spaniens Leidensgeschichte:

Vom letzten Karlisenputsch bis zum blutigen Bürgerkrieg 1936 - Ein Bericht von J.F. Molitor

Der Diktator hatte nunmehr das erreicht, was er wollte: Karroto machte dem Mutterlande keine Sorgen mehr, und seit dieser Zeit sind Ruhe und Frieden dort eingekehrt, die nicht einmal jetzt während des Bürgerkrieges gestört worden sind.

Nach ein weiterer Erfolg war dem spanischen Diktator beschieden, als es ihm gelang, die Zusammenarbeit auf wirtschaftlichem Gebiet mit Portugal in hervorragender Weise auszubauen.

Bereits 1917 war über die Ausbahrung der Wasserkräfte des Duero mit Portugal ein Abkommen geschlossen worden, das die Wasserkräfte oberhalb der Formosa in der Weise verteilte, daß Spanien 40.000 und Portugal 25.000 Pferdekräfte lieferten.

Eine direkte Opposition gab es seit der Cortes-Auflösung nicht mehr.

Als er es dann wagte - als Infanteriegeneral - die Schanzungen der Artillerie, die sich immer als eine Vorkampfbatterie, zu ändern, da es ihm nicht gelang die Artillerieoffiziere, und bei einem Zwischenfall in Pamplona wurde ein junger Offizier sogar getötet.

Da trotz im Januar 1930 unter Führung des früheren Ministerpräsidenten Sanchez Guerra ein Aufstand ausbrach, der erst nach zwei Monaten, weil in ihm keiner der verdienten Feldmarschälle Dapier - trotz seiner 66 Jahre - erteilt war.

Primo de Rivera griff nochmals mit aller Strenge durch - aber er hielt Sanchez Guerra bis zum Herbst 1930 auf einem Kriegsschiff gefangen, weil ihm keine Verwarnung für dieses prominente Gelangenen widerstand.

Demokratie rufen: „Nieder mit dem König!“

Die unbehalt der innenpolitische Lage langsam in Spanien geworden war, geht aus der Tatsache hervor, daß am 28. Januar 1930 alle Straßen Madrid von demonstrierenden Massenmenschen erfüllt waren, die, um den verhassten Diktator zu treffen, auch vor dem königlichen Schloß laut aufrufen: „Nieder mit dem König! Fort mit der Regierung!“

Als der König merkte, daß sein eigener Thron in Gefahr war, entließ er Primo de Rivera aus seinem Amt, und der General Berenguer wurde Chef des Regierungsdirektoriums.

Land in Fieber

Ende im Exil. Diese Demütigung, die der Diktator an diesem Tage im Januar erlitten hatte, konnte er nicht mehr überwinden.

Die Tage des Königs sind gezählt!

Der neue Ministerpräsident Berenguer konnte sich nicht schwer behaupten. Berenguer war der größte Feind des abgedankten Diktators de Rivera, und deshalb er für liberal schloß machte, so trug diese Politik dazu nicht wenig dazu bei, seine eigene Stellung zu härten.

Der Aufstand in Jaca

Die Militärrevolte in der kleinen Provinzstadt Jaca brach etwas zu früh aus. Ebenfalls der Aufstand unter Führung des Majors Franco - dem heutigen General Franco, Führer der Militärpartei im letzten Bürgerkrieg - konnte im Keime erstickt werden.

Am 14. Dezember 1930 wurden die Führer der Aufständischen in Jaca, die Hauptleute Golan und Hernandez, handrechtlich erschossen. Damit war der Aufstand verfallen, niederschlagen, aber die Stimmung gegen den König wuchs.

Ein Pfeilzug gegen den König!

Die am 12. April 1931 endlich aufgeschriebenen Gemeindevoten - die Provinzial- und Corteswahlen sollten später stattfinden - ergaben für die monarchistische Kräfte eine unerbittliche Niederlage.

Die Republikaner und Sozialisten frohlockten. Sie wußten genau, wie sie abzuweichen würden. Als das Resultat vorlag, ergab sich... daß die Gemeindevoten direkt eine Bestätigung gegen das Königtum gewesen waren!

Ein dramatischer Streik

Während das Volk am Montag - dem Tag nach der Wahlmutter - seinen Sieg in den Straßen Madrids in der übermütigsten Weise feierte, fand im königlichen Palast am Dienstag ein großer Streik statt, zu dem alle erreichbaren Minister, Parteiführer und prominente Generale eingeladen waren.

Die Stimmung unter den ausweichenden Prominenten war sehr gedrückt, da auch die Division der Truppen in Madrid anfangen sich zu lockern.

Der König flieht

Der für die Geschichte der spanischen Monarchie so wichtige Streit ging auseinander, ohne daß irgend ein Beschluß gefaßt worden war.

Am 14. April 1931

Der König flüchtete mit den Fingern verdeckt auf der Rückplatte. „Und was sagen Sie dazu, Kaura?“ „Das ist ein Vorschlag, den man endlich in Erwägung ziehen muß!“

Da legte der König mit schmerzlicher Stimme: „Unter diesen Umständen halte ich es für besser, wenn die Herren ihre Beratung ohne mich fortsetzen!“

Der König flieht

Der für die Geschichte der spanischen Monarchie so wichtige Streit ging auseinander, ohne daß irgend ein Beschluß gefaßt worden war.

Der König flüchtete mit den Fingern verdeckt auf der Rückplatte. „Und was sagen Sie dazu, Kaura?“ „Das ist ein Vorschlag, den man endlich in Erwägung ziehen muß!“

Am 14. April 1931

Der König flüchtete mit den Fingern verdeckt auf der Rückplatte. „Und was sagen Sie dazu, Kaura?“ „Das ist ein Vorschlag, den man endlich in Erwägung ziehen muß!“

Der alte König, der vom König vor mehreren Jahren, noch als er Ministerpräsident war, Knall und Fall entlassen worden war, fuhr sofort in den Palast, und es gelang ihm, Alfonso von der Notwendigkeit einer sofortigen Abreise zu überzeugen. Das war der Grund für die überstürzte Flucht König Alfons XIII. aus Madrid, die sich damals kein Mensch erklären konnte.

Alfons entschloß sich also, nach Cartagena zu fliehen... und zwar fuhr er im Auto die ganze Nacht durch. In Murcia blieb der königliche Wagen, der aber diesmal nicht die königliche Familie, sondern eine feindliche, demokratische Menge zusammen, die Alfonso begrüßte: „Muerte al Rey!“ - „Tod dem König!“

Um 4 Uhr morgens landete das Auto glücklich in Cartagena an. „Gott sei Dank...“ war der Ruf des abgehenden, denn... draußen tobten und kämpften die republikanischen Volksmassen. Es gelang dem Kaiser aber, einigermaßen unbehelligt bis zum Kai durchzudringen.

Als sich der König angeht des Kreuzers „Vibora“, dessen Schiffsbesatzung diese Nachricht entkräften, da sagte Alfonso, der seine persönliche Ruhe und Ausblühigkeit wiederzufinden wollte:

„Ich bleibe bei der Tradition!“

Vielleicht dachte er in diesem Augenblick an das Schicksal der vielen Bourbonen, die schon auf Spaniens Thron gesessen und ihn hatten - verlassen müßten.

Als er an der Reling stand, während sich auf dem Kai noch einige seiner treuesten Anhänger versammelt hatten, da antwortete er auf die letzten ihm entgegengehaltenen Hochrufe: „Viva Espana!“

Und dann fuhr der Kreuzer, mit dem abgedankten König an Bord, in den Morgen hinaus... Es war der 14. April 1931.

(Schluß folgt).

Notieren Sie bitte für das 1936

Die dem Winterhilfswerk 1936/37 im Kreis Mannheim angebotenen geldlichen Opfer können der Einfachheit halber unter den folgenden Bezeichnungen befristeten Konten überwiesen werden:

- Politikaktiva: Winterhilfswerk des deutschen Volkes 1936/37, Kreisführung Mannheim, Karlsstraße Nr. 216.
Bankkonten: Südliche Sparkasse, Mannheim, Konto Nr. 800; Bank der Deutschen Arbeit AG, Niederlassung Karlsruhe, Konto Nr. 471; Deutsche Bank und Diskontogesellschaft, Filiale Mannheim, Konto Nr. 40 988; Badische Bank, Mannheim, Konto Nr. 389; Commerz- und Privatbank AG, Filiale Mannheim, Konto Nr. 4247.

Ferner nehmen auch alle übrigen Mannheimer Banken sowie andere Kasse Geldbeiträge für das 1936 in Empfang.

Kreisbeauftragter des 1936 1936/37.

Beauftragter des Winterhilfswerks für Ost- u. Westpreußen, Kreisführung Mannheim, Karlsstraße Nr. 216.
Beauftragter des Winterhilfswerks für Ost- u. Westpreußen, Kreisführung Mannheim, Karlsstraße Nr. 216.
Beauftragter des Winterhilfswerks für Ost- u. Westpreußen, Kreisführung Mannheim, Karlsstraße Nr. 216.

Table with 3 columns: Name, Value, and Date. Includes 'Deutsche festverzinsliche Werte' and 'Ostsch. Staatsanleihen'.

Table with 3 columns: Name, Value, and Date. Includes 'Landes- und Provinzbanken, kom. Giroverb.' and 'Schuldverschreibung'.

Table with 3 columns: Name, Value, and Date. Includes 'Industrie-Aktien' and 'Bank-Aktien'.

Table with 3 columns: Name, Value, and Date. Includes 'Verkehr-Aktien' and 'Versicherungen'.

Table with 3 columns: Name, Value, and Date. Includes 'Anleihen d. Komm.-Verb.' and 'Stadtschaffungen'.

Table with 3 columns: Name, Value, and Date. Includes 'Hypothek-Bank-Werte' and 'Industrie-Obligationen'.

Table with 3 columns: Name, Value, and Date. Includes 'Verkehr-Aktien' and 'Industrie-Aktien'.

Table with 3 columns: Name, Value, and Date. Includes 'Versicherungen' and 'Kolonial-Werte'.

Der Gerichtssaal

GERICHTSBERICHTE AUS NAH UND FERN

Der Waggon mit „Bibelforscher“-Schriften

9 „Zeugen Jehovas“ vom Badischen Sondergericht zu Gefängnisstrafen verurteilt

Das höher nach einer Organisation der „Ernen Bibelforscher“...

ein ganzer Waggon Schriften von Wandlern...

Der Vertreter der Anklage betont, daß man den „Ernen Bibelforscher“...

Die Angeklagten sahen vom 21. Juli bis 6. August in Untersuchungshaft...

Es sind meist nur Frauen, weniger Männer. Und man kann sagen: die Frauen sind fast die größten religiösen Fanatiker...

Der Vertreter der Anklage betont, daß man den „Ernen Bibelforscher“...

Sie bekämpfe die Eidespflicht, anerkenne keine Obrigkeit als Jehova...

Das Sondergericht fällt folgendes Urteil: Frau Maria Brende aus Cronbach...

Aus dem Ludwigsbafener Schöffengerichtssaal

„Ludwigsbafener, 21. Okt. Wegen Vergehens gegen § 218 haben sich die 19 Jahre alte Ehefrau Franziska Bauer und deren Ehemann Ludwig Bauer zu ver-

antworten. Letzterer wegen Anstiftung. Die Angeklagten bestritten das ihnen zur Last gelegte Verbrechen...

Der wegen Körperverletzung zweimal vorbestrafte Wähler Josef Wolf wurde wegen des gleichen Vergehens wieder vor Gericht...

Ein 150 Jahre altes Gasthaus

Seit 1786 im Besitz der gleichen Familie. *Bart, Kreis Rogald, 21. Okt. Am vergangenen Sonntag feierte die Familie Durr zum „Dirsch“ das 150jährige Gedelken des Bestehens ihres Hauses...

Die Suderrübenkampagne beginnt

*Worms, 19. Okt. Dieser Tage hat die diebstahlige Suderrübenkampagne begonnen, die zahlreichen Händen für 2-3 Monate Arbeit und Brot verschafft...

leeren, die dann in die naheren oder benachbarten Suderrübenfabriken fahren...

Brief aus Dagerstheim

*Dagerstheim, 21. Okt. Die Erweiterungsarbeiten an der hiesigen Leidenhalle haben inzwischen so rüstige Fortschritte gemacht...

Bürgermeister a. D. Hans Lambert

*Worms, 20. Oktober. Nach längerer schwerer Krankheit starb im Alter von 60 1/2 Jahren der Bürgermeister a. D. Hans Lambert...

König der Bezirkshauptstadt Birkfeld

*Birkfeld, 21. Oktober. Der alte Straßenspaß zwischen hier und Birkfeld erfährt zur Zeit einen Aufschwung...

Nur eine persönliche Inaugenscheinnahme

unserer großen 6 Stockwerke umfassenden Schau solider, moderner Möbel...

Möbelhaus Lungen & Batzdorf Mannheim. Berücksichtigt unsere Inserenten!

Offene Stellen. Große und bekannte Unternehmen sucht per sofort einen tüchtigen und strebsamen Herrn...

Stellengesuche. Für meinen Angestellten suche ich wegen Aufgabe des Geschäftes sofort oder später Stellung...

Oefen. Universal Heizmaschinen auch gebraucht Generalvertretung H. W. Oexle...

Nein! ich kaufe nur noch HANSA Das Auto welches sein, bezahlen so viel Freude macht weil es so zuverlässig sparsam u. billig ist bei Gg. Schüttler...

BMW Die Wagen der Überlegen Leistung NSU-Fiat Schnell - Sparsam - Überwältig ab 2550.- Mk. Auto-Fels Schweizer Straße 74...

Salon Schmitt Augen, Hornhaut, elangew. Nägel P 7,14 (am Wassermarkt 44. Brief. exp. Sonntag, Neustädter Straße 44. Telefon Nr. 246 24)

Vertreter! Die suchen und einige tüchtige Vertreter zum vertretenen Haus in unserer Organisation...

Kaufgesuche. Gute Jahrgänge von 1880 der Mannheimer Einwohnerrichterswesen gründlich vom Verlag Druckerei Dr. Haas...

Fathkaufmann des Papierfadens mit reichen Erfahrungen in der Beschaffung...

Kohlenherde Kohlenherde, Roeder-Herd, Der neue SENKING...

Herrenzimmer. Ich habe, man wird es mir nicht weiden lassen, 2 Herrenzimmer, 1 mit 2 Betten, 1 mit 1 Bett...

3 schöne Souterrain-Bäume am Weinberg, 1. Büro, 1. Büro, 1. Büro...

Mietgesuche. Zu mieten gesucht, 3- u. 4-Zimmerwohnung mit Komfort...

Bezieher-Werber Damen- und Herrenrisen bei freier Zeit und Nebenbeschäftigung gesucht...

Verkäufe. Das erhaltene Marken-Klavier, Gebrauchte Fahrräder, Küche...

Bücherschrank, gr. Sofa Klavier, Teppich, 4 X 5 Eisschrank, Nähmaschine...

Jede Anzeige in die NMZ Autokennt Ford VERKAUF UND KUNDENDIENST...

Grütes Ford-Einstell- lager, weit u. breit, den größten Stad langjährig erprobter Ford-Spezialisten...

Landhaus-Neubau bei Weinheim, 5 Zimmer, Bad, Garten, 1200 qm...

7- bis 8-Zimmer-Wohnung, gute Lage, per sofort von Hildert...

Küchen. In moderner Ausführung, zweckmäßig, schön u. sehr preiswert...

BUCHER. Kann sie gut bedienen mit ADDIER- und SCHREIBMASCHINEN...

Grütes Ford-Einstell- lager, weit u. breit, den größten Stad langjährig erprobter Ford-Spezialisten...

Grütes Ford-Einstell- lager, weit u. breit, den größten Stad langjährig erprobter Ford-Spezialisten...

Grütes Ford-Einstell- lager, weit u. breit, den größten Stad langjährig erprobter Ford-Spezialisten...

Werbung schafft Umsatz! Aber wirksam muß sie sein! Wenden Sie sich an die Druckerei Dr. Haas, Fernsprecher Nr. 249 51

NSU mit dem neuen PONY. Riesenmodell 1937, 1600 cc Motor, Hoch-Steuertrieb, Vergaser, 1700 cc Motor, 1600 cc Motor...

Einlege-Ferkel. Einlege-Ferkel, 1. Cuckoo, 1. Cuckoo, 1. Cuckoo...

4-Zimmer-Wohnung. Preis etw. 22.000,-, 4 Zimmer, 1. Bad, 1. Bad, 1. Bad...

Speisekartoffeln. Preis per Zentner 2.00,-, 1. Bad, 1. Bad, 1. Bad...

MARCHIVUM. Bölinger Tapeten-Lingum. lockenheimer Straße 44.